



Stadtratsfraktion GRÜNE • Mathildenstr. 24 • 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- Rathaus -
90744 Fürth

Kamran Salimi, 0911 732903
(Fraktionsvorsitzender)

Gabriele Zapf, 0175 6919934
(Stellv. Fraktionsvorsitzende)

Anna Botzenhardt, 01515 2161543

Felix Geismann, 0911 80199647

Xenia Hasenschwanz, 0170 5404264

Harald Riedel, 0911 7876333

Philipp Steffen, 0176 63493757

Christoph Wallnöfer, 0177 4081081

Sabine Weber-Thumulla, 01577 6090125

Hanne Wiest, 0152 33932568

Fürth, den 22. Januar 2026

Antrag zur Sitzung des Kulturausschusses am 29. Januar 2026 Einlagerung von vorübergehend abgebauten Kunstwerken

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Sitzung des Umweltausschusses am 29. Januar 2026 stellen wir folgenden

A n t r a g:

Die Verwaltung beantwortet folgende Fragen zur eingelagerten Kunstwerken, die ehemals im öffentlichen Raum ihren Platz hatten (z.B. Kugelbrunnen, Spiegelsäule, etc.)

- 1.) Wer ist für die Einlagerung von Kunstwerken zuständig, die z.B: im Zuge von Bauarbeiten abgebaut werden?
- 2.) Wie werden die Kunstwerke sicher archiviert?
- 3.) Gibt es neben dem Bauhof noch weitere Depots und Lagerflächen?
- 4.) Wie viele und welche Kunstwerke sind aktuell eingelagert? Existiert kein Inventar, aus dem neben Art des Kunstwerks, Titel und Künstler*in auch das Jahr der Einlagerung hervorgeht, so sollte ein solches erstellt werden.

B e g r ü n d u n g:

Immer wieder werden im Zuge von Bauarbeiten und Umgestaltungen Kunstwerke entfernt. Diese werden dann meist im städtischen Bauhof an der Mainstraße eingelagert. Ein Beispiel ist die „Spiegelsäule“, die 2019 für den Bau des Wochenmarkts aus der Konrad-Adenauer-Anlage weichen musste und aus diversen Gründen noch nicht wieder am neuen geplanten Standort auf gestellt wurde. Während die Spiegelsäule weiter eingelagert ist, kann seit März 2025 die Bronzeplastik „Gänsberg-Gänse“ von Heinz Heiber wieder in der Öffentlichkeit bewundert werden - unweit des ursprünglichen Standorts, wo sie 2019 wegen des Hotelbaus am Paisleyplatz weichen musste. Der Kugelbrunnen, der 2008 im Zuge der Neupflasterung der Fußgängerzone entfernt wurde, steht dagegen immer noch im Bauhof.

Es stellt sich die Frage, wie viele Kunstwerke auf dem Bauhofgelände (oder z.B. beim Grünflächenamt am Stadtpark) lagern und wie dafür gesorgt wird, dass solche Kunstwerke nicht vergessen werden.

Ansprechperson für Rückfragen: Felix Geismann / felix.geismann@gruene-fuerth.de / 0911 80199647

Mit freundlichen Grüßen

 Kamran Salimi	 Gabriele Zapf	 Anna Botzenhardt	 Felix Geismann	 Xenia Häsenschwanz
 Philipp Steffen	 Harald Riedel	 Christoph Wallnöfer	 Sabine Weber-Thumulla	 Hanne Wiest